



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR NUKLEARMEDIZIN e.V.

– Geschäftsstelle –

Jahresbericht 2008 Gemeinsamer Arbeitskreis Physik und Technik in der Nuklearmedizin (GAPTN) der DGN und DGMP

DGN e.V.
Nikolaistr. 29
D-37073 Göttingen

Tel. (Mitglieder): +49.551.48857-401
Tel. (Presse): +49.551.48857-402
Fax: +49.551.48857-79

e-mail: office@nuklearmedizin.de
Internet: www.nuklearmedizin.de

1. Allgemeine Informationen

Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Burchert

2. Zusammenkünfte

Veranstaltung	Ort	Datum
Arbeitskreissitzung GAPTN während der DGN	Leipzig	25.04.2008

3. Aktivitäten während des Berichtszeitraums

Bereich	Aktivität(en)
Leitlinien	
Fort- und Weiterbildungsaktivitäten	
Beteiligung an DGN-Veranstaltungen oder anderen Veranstaltungen	
Eigene Veranstaltungen	
Zusammenarbeit mit DGN-Gremien	
Zusammenarbeit mit anderen Gremien/Kommissionen	Mitarbeit in der NAR/AA3/DIN - Normungsarbeit
Anderweitige Aktivitäten (z.B. Studien, Publikationen)	<p>Stellungnahme zur RiPhyKo</p> <p>Stellungnahme des GAPTN zur Inkorporationsüberwachung in der Nuklearmedizin: Anwendung der neuen Richtlinie</p> <p>Basierend auf den Diskussionen innerhalb der Kleingruppenarbeit beim 9. GAPTN-Treffen wurde unter Federführung von Herrn Dr. Eckardt eine Stellungnahme des "Gemeinsamen Arbeitskreises Physik und Technik in der Nuklearmedizin" (GAPTN) der DGMP und DGN zur „Richtlinie für die physikalische Strahlenschutzkontrolle zur Ermittlung der Körperdosis Teil 2: Ermittlung der Körperdosis bei innerer Strahlenexposition“ ausgearbeitet. Die Inhalte dieser Stellungnahme</p>

wurden im Januar 2008 auf dem Workshop der Universitätsklinik Würzburg und der AG Strahlenschutz der DGN vorgestellt und wurden auf Länderebene bei der Auslegung der neuen Richtlinie für die Inkorporationsüberwachung z. Tl. berücksichtigt (Inkorporationsfaktor).

IAEA „TECDOC“ PET und SPECT

Von Herrn PD Dr. Beyer wurde während des 9. GAPTN-Treffens angeregt, dass sich der Arbeitskreis stärker in die Arbeit der Dosimetry and Medical Radiation Physics Section sowie der Nuclear Medicine Section der International Atomic Energy Agency (IAEA) einbringt. Daraufhin wurden die zur Überarbeitung anstehenden Dokumente der IAEA: „*Acceptance Testing, Quality Assurance and Quality Control for Positron Emission Tomography Systems*“ und „*Quality Control of SPECT Systems*“ innerhalb des Arbeitskreises zur Kommentierung verteilt und Anregungen zur Änderung der Dokumente an die IAEA weitergeleitet.

NAR/AA3/DIN-Sitzungen

Durch Herrn Dr. Seidels Präsentation der NAR/DIN-Arbeit während des 9. GAPTN-Treffens wurde die Zusammenarbeit mit dem AA3 weiter intensiviert. Die jeweils anstehenden Normen werden i.d.R. innerhalb des Arbeitskreises diskutiert. Da die beiden Vorsitzenden des GAPTN, Prof. Dr. Burchert und Dr. Mix, als stimmberechtigte Mitglieder an den jährlichen Sitzungen des AA3 teilnehmen, können Anregungen aus dem Arbeitskreis direkt in die Normungsarbeit einfließen. Diskutiert und z. Tl. bearbeitet wurden die Normen DIN EN 61675-1, DIN 6855-11, DIN 6858-1, DIN 6827-2, DIN 6848-1, DIN 6848-2.

Arbeitsgruppensitzung im Rahmen der DGN in Leipzig

Im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin finden regelmäßig Arbeitsgruppensitzungen statt. Gegenstand dieser Sitzungen sind die Organisation und Themenwahl für die Arbeitskreistreffen. Bei der Jahrestagung 2008 wurde beschlossen, dass in 2008 keine Treffen stattfinden, sondern dass das 10. GAPTN-Treffen erst in 2009 abgehalten wird. Nachdem aus organisatorischen Gründen eine Verlegung ins Frühjahr nicht möglich war, findet das 10. GAPTN Treffen aller Voraussicht nach erst wieder im November 2009 statt, der Veranstaltungsort soll Bad Oeynhausen werden, die konkreten Themen werden bei der DGN Jahrestagung festgelegt.

4. geplante Vorhaben

Vorhaben	geplant bis/am
10. GAPTN-Treffen 2009	November 2009

5. Kommentare/Mitteilungen